

# Nagli

Freude herrscht beim Winterthurer Industrie-Archäologen **Hans-Peter Bärtschi**! Dank generösen Gönnern und Sponsoren, die **Pascal Troller** professionell zusammen getrommelt hat, kann der historische Schaubetrieb der Schweizerischen Nagelfabrik beim Winterthurer Bahnhof Grüze weitergeführt werden.

Die Beschaffung der erforderlichen rund 200'000 Franken ist dem auf die Finanzierung und Erhaltung historischer Kulturgüter spezialisierten Zürcher trotz anhaltender Wirtschaftskrise ohne finanzielle Unterstützung durch den Kanton Zürich und der Stadt Winterthur gelungen. Ein wichtiges Winterthurer Industriedenkmal bleibt damit der Nachwelt betriebsfähig erhalten. Der



*Lieben Nägel mit Köpfen: Werner Senn, Verena Gick, Hans-Peter Bärtschi und Pascal Troller (v.l.)*

Betrieb ist für eine weitere Fünfjahres-Periode bis 2014 gesichert. Der historische Teil der Nagelfabrik Winterthur befindet sich mit ihren mittels Transmissionsriemen angetriebenen 114-jährigen Maschinen noch weitgehend im Originalzustand von 1895. Einer der noch mit diesen Maschinen umgehen kann, ist **Werner Senn**. Er gibt sein Wissen jetzt an **Hans Murbach** weiter. Zum Nagli-Team gehören ausserdem **Bernhard Stickel**, **Heiner Zumbrunn**, **Christian Ratti**, **Simon Baumann**, **Milan Matie**, **Laetitia Zenklusen**, **Sylvia**

**Bärtschi**, **Helen Girardier**, **Andreas Fahrni** und **Chantal Maurus**. Viel Lob für ihre Anstrengungen gab es beim Gönner-**Apéro** auch von Finanz-Stadträtin **Verena Gick**. Mit Blick auf die historischen Maschinen meinte sie, dass sie sich in der Politik auch öfters Nägel mit Köpfen wünschen würde. **Hans-Peter Bärtschi** überreichte ihr ein Non-Valeur-Zertifikat und einen goldenen Nagel. Diese Nägel erhalten alle Gönnern, die mindestens fünf Hunderternoten locker machen. Als Exponentin der Zürcher Kantonalbank ZKB trug deshalb auch **Ruth Saller** einen goldenen Nagel nach Hause. **Alex Bänninger** nahm diese Auszeichnung für die UBS-Kulturstiftung entgegen. Schelmisch meinte Bänninger: «Wir nehmen derzeit alles!» Für die Bevölkerung werden regelmässig Führungen durch die «Nagli» angeboten. Internet-Infos: [www.nagli.ch](http://www.nagli.ch).



*Christian Kuhn*

*schreibt über Leute von heute*

[leute@winterthurer-zeitung.ch](mailto:leute@winterthurer-zeitung.ch)